

Das Gebiet des heutigen Bayerisch-Schwaben (Ostschwaben) war in der Frühen Neuzeit eine territorial stark zersplitterte Region. Dies gilt besonders für den Teil südlich der Donau (östl. Oberschwaben). Markant für diese Region ist sowohl die große Dichte von (meist protestantischen) Reichsstädten als auch von geistlichen Herrschaftsträgern (katholische Reichsstifte bzw. -klöster).

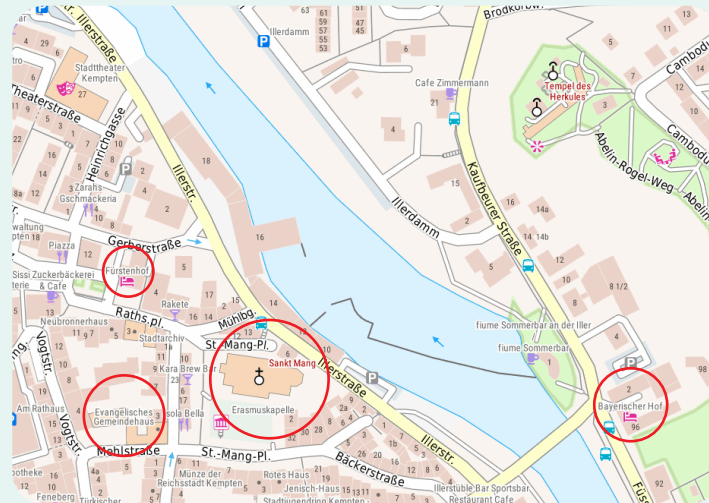
Auf unserer in Kempten/Allgäu stattfindenden Jahrestagung soll das komplexe Verhältnis dieser hinsichtlich Konfession, Gesellschaft und Verfassung so ungleichen Nachbarn thematisiert werden. Ausgewählte und aussagekräftige Beispiele werden in fünf Vorträgen am Freitagnachmittag und Samstagvormittag zur Diskussion gestellt. Außerdem werden wir zum Ausklang am Samstagnachmittag vor Ort in Kempten auf den Spuren der Reformation und auf den Spuren von Reichsstadt und Fürststift wandeln.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auf unserer Tagung begrüßen dürfen!

Ihr Andreas Gößner, Zweiter Vorsitzender

Anmeldefrist für Tagung:

Wir bitten um Anmeldung zur Tagung und um selbstständige Zimmerbuchung bis spätestens zum 1. Juni 2026



Tagungsort:

Evang. Gemeindehaus St. Mangkirche, Reichsstr. 1
(1. OG: „Primus-Truber-Saal“)

Zimmerkontingente (bis 01.06.26 abrufbar):

Hotel Fürstenhof, Rathausplatz 8
(130m Entfernung vom Gemeindehaus)

Boutique-Hotel Bayerischer Hof, Füssener Str. 96
(400m Entfernung vom Gemeindehaus)

Für die Anfahrt mit Pkw sind nach Absprache Hotelparkplätze vorhanden, sonst auch fußläufig öffentlich zwei Parkhäuser

Anreise mit der Bahn:

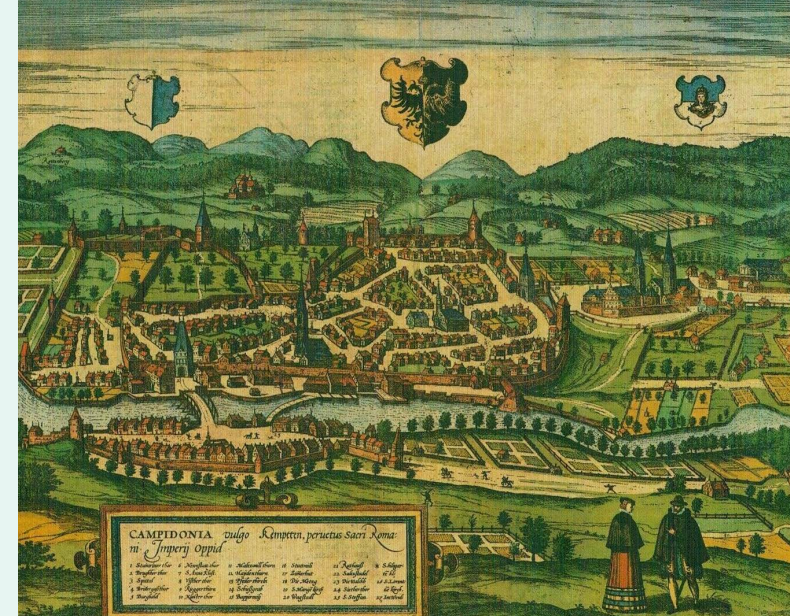
Ankunft eines RB 70 aus Augsburg um 12.41. Herr Gößner übernimmt 1-2mal Transfer-Fahrt zum St. Mang-Platz (2,5 km / 10 min.)

Bildquellen:

Karte von Ostschwaben (Ausschnitt): „Geld und Glaube“: Leben in evangelischen Reichsstädten [Ausstellungskatalog], Augsburg 1998, S. 77.

Kupferstich von Kempten, 1576 (Ausschnitt): Geschichte der Stadt Kempten, hg. v. V. Dotterweich, Kempten 1989, Farbtafel 13.

Karte Kempten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2026, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2024), Datenquellen



STADT
UND
KLOSTER

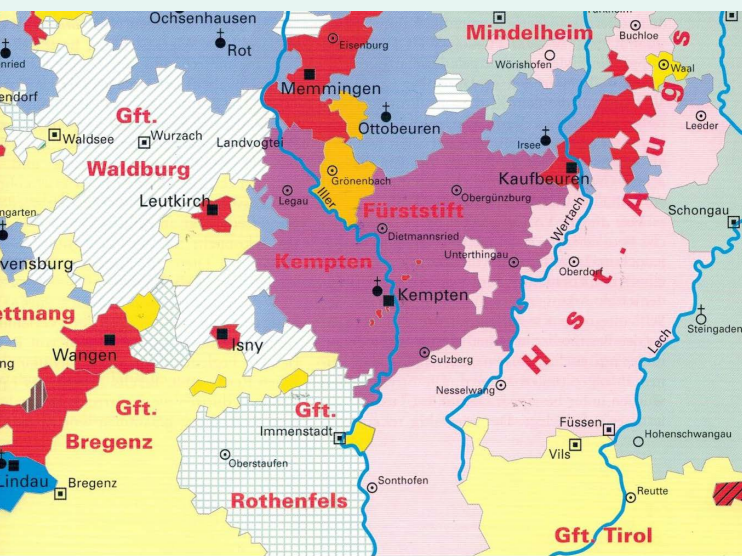


VBKG

Jahrestagung in Kempten

10./11. Juli 2026

im Evang. Gemeindehaus
St. Mangkirche, Reichsstr. 1
87435 Kempten



Anmeldung

per Email: vereinbkg@gmx.de
Fax: 0911 / 5 88 69-19 oder per Post

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Tagung des Vereins
für bayerische Kirchengeschichte am 10./11. Juli 2026 an

Name _____

Straße _____

PLZ und Ort _____

Telefon _____

wenn möglich mobil _____

Fax _____

Email _____

Ich komme in Begleitung von

Name: _____

Ich erkläre mich mit dem Eintrag meines Namens und des
Wohnortes in die Teilnehmerliste zur Tagung

einverstanden nicht einverstanden

Ort und Datum _____

Unterschrift _____

Verein für bayerische Kirchengeschichte

Veilhofstraße 8, 90489 Nürnberg
Telefon: 0911 / 5 88 69 17, Fax: 0911 / 5 88 69 19
Email: vereinbkg@gmx.de

Pfr. i.R. Prof. D. Dr. Rudolf Keller, Vorsitzender

Telefon: 0981 / 97 77 86 50, Fax: 0981 / 97 77 86 40
Email: DrRudolfKeller@web.de

VEREIN FÜR BAYERISCHE KIRCHENGESCHICHTE JAHRESTAGUNG IN KEMPTEN, 10/11. JULI 2026.

Stadt und Kloster

Das nachbarschaftliche Verhältnis von Reichsstädten und Reichsstiften in der Frühen Neuzeit –
Beispiele vom Miteinander, Nebeneinander und Gegeneinander in Ober- und Ostschwaben

■ Freitag, 10. Juli 2026

- 13.30** Mitgliederversammlung,
anschließend Kaffee/Tee/Getränke
- 15.45** Begrüßung und Einführung in die Tagung
- 16.00** Dr. Wolfgang Petz, Kempten
*„Stationen einer schwierigen Nachbar-
schaft: Reichsstadt und Fürststift Kempten
in der frühen Neuzeit“*
- 17.00** Dr. Peer Frieß, Zorneding
*„Von guten und von schlechten Zeiten –
Die Beziehungen der Reichsstadt
Memmingen zu den benachbarten
Reichsklöstern in der Frühen Neuzeit“*
- 18.00** Abendessen
- 20.00** Öffentlicher Abendvortrag im Primus-Truber-Saal
Prof. Dr. Dietmar Schiersner, Weingarten
*„Verfreundete Nachbarn. Reichsstädte und
Reichsklöster im Schwaben der Frühen
Neuzeit“*

■ Samstag, 11. Juli 2026

- 9.00** Dekanin Dorothee Löser, Kempten
Begrüßung und Andacht im Chorraum der
St. Mang-Kirche
- 9.30** Dr. Stefan Dieter, Kempten
*„Nachbarschaft im Gleichgewicht. Die
Beziehungen zwischen der Reichsstadt
Kaufbeuren und dem Reichsstift Irsee
in der frühen Neuzeit“*
- 10.30** Pause
- 11.00** Prof. Dr. Dr. Andreas Gößner, Kraftisried/Göttingen
*„Ein Nachbarschaftskonflikt um Fakten
und Fiktionen – Karolingische Kloster-
urkunden als Thema der konfessionellen
Auseinandersetzung in Oberschwaben
im 17. und 18. Jahrhundert. Das Beispiel
Lindau (Reichsstadt versus Damenstift)“*
- Schlussdiskussion
- 12.00** Mittagessen
- 14.00** Exkursion: Führung durch Kempten
auf den Spuren der Reformation
(Frau Karin Schaber/Andreas Gößner)
- ca. **16.00** Ende der Tagung